

Stabsstelle Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Das Vorwort dieses Jahresberichts ist dem Thema «Kooperation» gewidmet. Auf Kooperationen setzte auch die Stabsstelle Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit bei zahlreichen Projekten. Fünf davon sollen hier namentlich genannt werden:

Gemeinsam mit der Fachstelle Jugend BL lancierte die Stabsstelle eine Broschüre zum Osterfestkreis, welche als Beilage des Pfarrblatts «Kirche heute» an die römisch-katholischen Haushalte der Nordwestschweiz verteilt wurde. Bestandteil des Projekts war zudem das begleitende Webportal www.kathbl.ch/ostern mit seiner umfangreichen Sammlung an Beiträgen rund um die in der Broschüre vorgestellten Feiertage.

An der dritten «Langen Nacht der Kirchen» am 28. Mai beteiligten sich erstmals auch die drei Baselbieter Landeskirchen. Gemeinsam mit der Kommunikationsstelle der ERK BL oblag der Stabsstelle die Koordination dieses Grossanlasses mit über vierzig teilnehmenden Kirchen, die trotz Covid-Einschränkungen dem zahlreich erschienenen Publikum ein vielfältiges Programm geboten haben. ►

Das Vorwort dieses Jahresberichts ist dem Thema «Kooperation» gewidmet. Auf Kooperationen setzte auch die Stabsstelle Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit.



Dominik Prétôt
Leiter der Stabsstelle Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit



Julia Salahté
Mitarbeiterin der Stabsstelle Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Als Teil der Ökumenischen Medienkommission hat die Stabsstelle einen Mittagsanlass für die Mitglieder des Landrats zum Thema «Kirchliche Partnerschafts-, Ehe- und Familienberatungsstellen» mitorganisiert. Der Einladung sind am 16. September ein Viertel des gesamten Landrats sowie zwei Regierungsräte gefolgt.

Nach einer pandemiebedingten Pause im Vorjahr konnten die vier kirchlichen Kommunikationsstellen beider Basel wieder einen Auftritt der Kirchen an der Tischmesse «Marktplatz 55+» am 25. September sowie die feierliche Ankunft des Friedenslichts am 12. Dezember durchführen.

Personelles

Per Ende Mai hat **Fabienne Netzhammer** ihre Mitarbeit in der Stabsstelle beendet, um sich vollumfänglich auf ihren Hochschulabschluss zu konzentrieren. Als ihre Nachfolgerin konnte **Julia Salathé**, welche bereits seit Jahresbeginn als administrative Mitarbeiterin im Pastoralen Zentrum arbeitete, gewonnen werden.

Aufgrund von Vaterschaft, Ferienbezug und Überstundenabbau des Stellenleiters wurden die Dienstleistungen der Stabsstelle während den Monaten Juli, August und September auf ein Minimum heruntergefahren.

Dominik Prétôt, Leiter
und **Julia Salathé**, Mitarbeiterin

